

TAS 10 Théophile Alexandre Steinlen: Dans tout sa gloire (Auf dem Gipfel seines Ruhmes), 1894

Lithographie. 56 x 38 cm. Zeichnung mit schwarzer Kreide auf Stein (Auflage 100 Exemplare / davon 01 - 60 in Schwarz und 61 - 100 koloriert). Monogramm auf der Platte unten links: P.P. (Petit Pierre = Kleiner Stein = Steinlen). Die kolorierte Version dieser Lithographie wurde auch als Titelseite der Zeitschrift „Le Chambard Socialiste“ Nr.27 vom 16.06.1894 verwendet.

NS-Verfolgungsbedingter Kulturverlust – Derzeitiger Standort unbekannt

Lost Art-ID: Neu



Provenienz: Sammlung Eduard Fuchs bis 1933 / 25.10.1933 Beschlagnahmung durch die Gestapo / 1937 – 1938 zwangsweiser Verkauf (Zahlung Reichsfluchtsteuer durch seine Tochter Gertraud Fuchs / Versteigerung Auktionshaus Börner Leipzig: Am 23.05 und am 24.05.1938 wurde dieses Blatt sowie andere Lithographien als Konvolut Nr. 909 angeboten: „Steinlen, Th. 12 Blatt: Dans toute sa gloire ... Lithographien. Gr.- Fol. Crauzat 154. Sämtlich nummeriert (Auflage je 100 bis auf C. 206 und 213 [Auflage je 50]. C. 206 und 213 handsigniert“. Dort ersteigert vom Buch- und Kunstantiquariat Herbert Buber, Schwerfegerstraße 10, Potsdam für 10,- RM beim Schätzpries von 50,- RM (laut Protokollband der Auktion mit Käufernamen und Preisen). Buber war einer der Zulieferer für das Führer-Museum in Linz. Über das weitere Schicksal des Blattes liegen derzeit keine Informationen vor.

Beschreibung: Breitbeinig, mit Reiterhosen, Uniformjacke und Generalsmütze steht er da, General Gallifet, vor den Leichenbergen, die vor der Mauer gestapelt worden waren. Er hatte die Erschießung der Kommunarden an der Mauer des Friedhofs ‚Père Lachaise‘ befohlen. Fuchs beschreibt in seiner Karikaturengeschichte das Blatt folgendermaßen: Am Gedenktage der Juni-Schlacht präsentiert Steinlen den General Gallifet „Dans toute sa gloire – Frauen, Kinder, Greise, ... nichts hat ihm zu widerstehen vermocht“, als er nämlich im Jahre 1871 als Versailler General die Füsillade der gefangenen Kommunarden besorgte. (UW)

Literatur: Fuchs, Eduard: Die Karikatur der Europäischen Völker vom Jahre 1848 bis zur Gegenwart, Berlin (A. Hofmann & Comp) 1903, S. 480 / De Crauzat, Ernest: L'oeuvre gravée et lithographiée de Steinlen, Paris 1913, S. 48, Nr. 154 / Auktionshaus C.G. Boerner (Leipzig): Katalog Nr. 197 - Sammlung F. Berlin, 1938, S. 43.

Ausstellungen: Berlin, Staatliche Kunsthalle: Theophile-Alexandre Steinlen 1859 – 1923 (15.01. – 15.02.1978), S. 109, S. 300 (Abbildung) / Montreuil, Centre des Expositions: Le Bel Heritage – Th. A Steinlen Retrospektive 1885 – 1922, Nr. 352, S. 133